Grüne Denunzianten wollen 14. EIKE Klima- und Energiekonferenz verhindern

geschrieben von Admin | 5. November 2021

Was trifft, trifft auch zu: Später als in München vor zwei Jahren, aber dafür erstaunlich konzertiert, wettern Thüringer Grüne und Umweltschützer gegen unsere Konferenz in Gera am 12. und 13. November. Am Freitag (12.) soll um 16:30 eine FridaysForFuture-Demonstration gegen uns stattfinden (Wettervorhersage: etwa 6°C, bewölkt, kein Regen). Am Samstag (13.) wollen die Wetterschützer eine Mahnwache in der Innenstadt abhalten.

Bereits Ende Oktober tauchte ein erster Offener Brief an die Geraer Hotels auf, uns nicht zu unterstützen. Es brauchte etwa eine Woche, bis sich zahlreiche (?) Organisationen und eine einzelne Grünen-Abgeordnete aus dem Erfurter Landtag soweit vernetzt hatten, bis auf Twitter und Facebook die Schmähreden gegen uns „unwissenschaftliche Klimaleugner“ von EIKE und Demonstrationsaufrufe formuliert waren. Wer sind die Klima-Organisationen, die der Gegenseite den Mund verbieten wollen?

> Aktionsbündnis Klima und Umwelt Jena, Klimaentscheid Jena, Runder Tisch Klima und Umwelt Jena
>
> **BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN** Gera, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, Stadtratsfraktion Gera, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN Weimar, Grüne Jugend Thüringen, Laura Wahl, MdL
> Grüne Liga Thüringen
> Grünes Haus Gera e. V.
> BUND Gera
>
> **BürgerEnergie** Gera eG, BürgerEnergie Thüringen e. V.
>
> **Extinction Rebellion** Jena
>
> **Fridays for Future** Gera, Fridays for Future Erfurt, Fridays for Future Jena, Fridays for Future Leipzig, Fridays for Future Thüringen, Fridays for Future Weimar, Health for Future Jena, Entrepreneurs for Future Weimar, Parents for Future Jena, Scientists for Future Jena, Scientists for Future Leipzig
>
> **NaturFreunde** Gera e. V., NaturFreunde Thüringen e. V.

Wir haben die bereits formell zusammenhängenden Untergruppen so zusammengestellt, daß erkenntlich wird, wie klein der Kreis der

örtlichen Aktivisten ist. Es darf davon ausgegangen werden, daß zwischen fast allen aufgeführten Organisationen personelle (und finanzielle?) Verflechtungen bestehen. Bis auf die eher sozialistischen *Naturfreunde* stammen soweit alle NGOs aus dem Umfeld der Grünen und FFF.
Eine Beobachtung, die zum Beispiel Dresdner bei größeren örtlichen Demonstrationen wie *#Unteilbar* machen, ist, daß die Teilnehmer hauptsächllich angereiste Besucher aus Berlin oder Westdeutschland sind. Nach Gera wird wohl kaum jemand die weite Anreise aus Berlin oder Hamburg auf sich nehmen, aber es gibt genügend zugewanderte „woke“ Studenten in Weimar, Jena und Erfurt. In Gera nicht; die Hochschule lehrt handfeste Fächer wie Krankenpflege, in denen politisierte Studenten mit NGO-Berufsplanung nicht oder kaum zu finden sind.



https://twitter.com/laura_wahl_/status/1457683074209230858

In das Bild paßt die einzige Aktivistin, die mit Namen den Hotel-Aufruf unterschrieb, die aus Baden stammende 27jährige Grünen-Landtagsabgeordnete Laura Wahl, die auch auf der Demonstration gegen uns anwesend sein wird – eine schöne Gelegenheit für die unscheinbare Jung-Abgeordnete, sich bekannt zu machen. Zitat auf Twitter:

> „#EIKE versucht mit gezielter Desinformation, Zweifel am klimawissenschaftlichen Konsens zu streuen. Das ist gefährlich & entbehrt jeglicher wissenschaftlicher [sic!] Grundlage. Dass die Stadt #Gera Räume zur Verfügung stellt, ist inakzeptabel.“, so @laura_wahl_

Aktivisten versuchen nach Aussagen auf Twitter, die Verantwortlichen unseres Tagungsortes mit Anrufen und Emails dazu zu bringen, uns die Räume zu kündigen. Sogar ein Angestellter, der mit dem Management des Gebäudes gar nichts zu tun hat, wurde dem Vernehmen nach mehrfach telefonisch belästigt.

Twitter: #gera und #eike

Ein freies Radio in Erfurt hat zwei Vertreter von *BürgerEnergie* interviewt, darunter ein pensionierter Physik-Prof. (!) aus Jena, der erklärt, warum er etwas vom Klima versteht, aber z.B. unser

Pressesprecher, Physik-Professor Horst Lüdecke, nicht.